



Sammlung Theaterzettel

Die Fledermaus.

Gaulé, Theodor

1902-02-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 11. Februar 1902.

Einundzwanzigste Vorstellung außer Abonnement.

Siebente Nachmittags-Vorstellung.

Nachmittags $1\frac{1}{2}$ 3 Uhr.

Zu ermässigten Preisen.

Die Fledermaus.

Operette in 3 Akten von Johann Strauß. Text von Richard Genée.

Dirigent: Herr Musikdirektor Gaulé. — Regisseur: Herr Hecht.

Personen:

Gabriel von Eisenstein, Rentier	Herr Rüdiger.	3	Ivan, Kammerdiener des Prinzen	Herr Moser.	3
Rosalinde, seine Frau	Frau Fenten a. G.	2	Ida,	Frl. Breisch.	3
Franz, Gefängniß-Direktor	Herr Köfert.	2	Melanie,	Frl. Schulze.	3
Prinz Orlofsky	Frl. Wendfeldt.	2	Felicita,	Frl. Wagner.	3
Alfred, Gesangslehrer	Herr Erl.	2	Sibi,	Frl. Fischer.	3
Dr. Falke, Notar	Herr Kromer.	2	Minni,	Frau Loberg.	3
Dr. Blind, Advokat	Herr Boissin.	2	Faustine,	Frau Becker.	3
Adele, Stubenmädchen Rosalinden's	Frl. Stadniger.	2	Jeanne,	Frl. Schrank.	3
Ali-Bey, ein Egyptianer	Herr Loberg.	2	Natalie,	Frl. Hofmann.	3
Kamustin, japanesischer Gesandtschafts- Attaché	Herr Schödl.	2	Erster	Herr Bongard.	3
Murray, Amerikaner	Herr Godek.	2	Zweiter	Herr Brentano.	3
Carcioni, ein Marquis	Herr Lösch.	2	Dritter	Herr Starke.	3
Frosch, Gerichtsdiener	Herr Hecht.	2	Vierter	Herr Peters.	3

Herren und Damen der Gesellschaft.

Die Handlung spielt in einem Badeorte in der Nähe einer großen Stadt.

Vorkommende Tänze im 2. Akt, einstudirt von der Balletmeisterin Frl. Fernande Robertine:

Spanisch: Frl. Schmidtsonz und Kellermann.

Schottisch: Frl. Pfahl, Fisch, Reibold, Baro I, Baro II.

Wazur: Frl. Bethge und Kromer.

Böhmische Polka: Frl. Faulhaber, Mérian, Fischer, Wöllinger.

Osárdás: Frl. Salzmann, Mathias, Kellermann und Reibold.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 2 Uhr. **Anfang präzise $1\frac{1}{2}$ 3 Uhr.** Ende $1\frac{1}{4}$ 6 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Reserveloge I. Rang	Mt. 3.— pro Platz	Parquet	Mt. 2.— pro Platz
Reserveloge II. Rang	" 2.— " "	Stehplatz im Parquet	" 1.50 " "
Reserveloge III. Rang	" 1.50 " "	Parterre	" 1.— " "
Parterreloge	" 2.— " "	Proscentiums-Loge III. Rang	" .80 " "
Loge I. Rang	" 2.50 " "	Gallerieloge	" .60 " "
Loge II. Rang	" 2.— " "	Gallerie	" .30 " "
Loge III. Rang	" 1.50 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Außerdem nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzische Eisenbahnen, Herr Carl Gohstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.